

Medienmitteilung

So feiert Baar den 1. August

Nur bei schönem Wetter, in zwei Sektoren, ohne Kinderanimation, aber mit einem attraktiven Programm: Am Nationalfeiertag kann die Gemeinde (fast) aus dem Vollen schöpfen.

Die 1. August-Feiern auf dem Platz vor der Rathaus Schüür und dem Schulhaus Marktgasse gehören zu den schönen Baarer Traditionen. Im vergangenen Jahr musste das Fest zum Nationalfeiertag aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Dieses Jahr hingegen kann der Anlass durchgeführt werden – mit wenigen Einschränkungen. So findet die Feier nur bei schönem Wetter draussen statt. Auf ein Schlechtwetterprogramm im Gemeindesaal wird wegen den verschiedenen Einschränkungen verzichtet. Über die Durchführung der 1. August-Feier wird am Freitag, 30. Juli, auf der Webseite www.baar.ch sowie auf den Social Media-Portalen der Gemeinde informiert.

Zwei Sektoren, maximal 1000 Personen

Etwas anders als üblich wird auch das Festgelände aussehen: Mit Abschränkungen werden zwei Sektoren abgegrenzt, zu den je maximal 500 Personen Zutritt erhalten. Zu diesem Zweck werden vor Ort farbige Zutrittsbänder verteilt. Insgesamt können also 1000 Personen den Geburtstag der Schweiz feiern. Reservationen oder Voranmeldungen sind nicht möglich. Wer dabei sein möchte, kommt deshalb am 1. August 2021 frühzeitig auf das Festgelände beim Schulhaus Marktgasse und der Rathaus-Schüür. Ab 10.40 Uhr wird Einlass gewährt. Während der Feier darf nicht zwischen den beiden Sektoren gewechselt werden. Im zugeteilten Sektor hingegen dürfen sich die Gäste frei bewegen und die Maske ablegen. Ein Covid-Zertifikat ist für den Besuch der 1. August-Feier nicht notwendig.

Von 11 bis 15 Uhr

Von beiden Sektoren ist die Sicht auf die Bühne gewährleistet. Und dort gibt es einiges zu sehen: Der Festbetrieb beginnt um 11.00 Uhr mit den Gupfbuebä. Das Quartett um den Unterägerer Klarinetten Daniel Häusler zählt zu den besten Ländlerformationen der Schweiz. Die Zuger Regierungsrätin Silvia Thalmann-Gut wird um 12.30 Uhr die Festansprache halten. Abgeschlossen wird der offizielle Teil mit der Nationalhymne, gespielt von der Feldmusik Allenwinden, die 2021 ihr 100-jähriges Bestehen feiern kann. Die rund 40 Musikerinnen und Musiker geben zudem anschliessend ein kleines Platzkonzert. Ungefähr um 13.30 Uhr übernehmen wieder die Gupfbuebä. Um 15.00 Uhr wird die 1. August-Feier offiziell beendet. Anders als in früheren Jahren

muss auf die Kinderanimation mit Clown, Hüpfburg und Spielen der Ludothek verzichtet werden, da sich bei diesen Attraktionen die Gäste der beiden Sektoren durchmischen könnten. Für die Bewirtung in den beiden Sektoren ist der UHC White Indians Inwil-Baar zuständig. "Wir freuen uns, dass wir die Baarerinnen und Baarer nach einer langen Zeit ohne Veranstaltungen zur 1. August-Feier einladen können", sagt Gemeindepräsident Walter Lipp. "Es wird ein Baarer Fest werden, wie wir es alle vermisst haben."

Veranstaltungshinweis

1. August-Feier der Einwohnergemeinde Baar, 11.00 bis 15.00 Uhr auf dem Platz vor der Rathaus-Schüür und dem Schulhausplatz Marktgasse. Zugang ohne Covid-Zertifikat. Bitte befolgen Sie die Anweisungen des Personals vor Ort.

Durchführung nur bei schönem Wetter. Die Information über die Durchführung erfolgt am Freitag, 30. Juli, auf der Webseite www.baar.ch sowie auf den Social Media-Portalen der Gemeinde.

Programm

10.40 Uhr: Öffnung des Festgeländes / Verteilen der Zutrittsbündel

11.00 Uhr: Festbeginn mit den Gupfbuebä

12.30 Uhr: Festansprache der Zuger Regierungsrätin Silvia Thalmann-Gut

Anschliessend Nationalhymne gespielt von der Feldmusik Allenwinden sowie Platzkonzert

13.30 Uhr: Festbetrieb mit den Gupfbuebä

15.00 Uhr: Festende

Die Festwirtschaft wird geführt vom UHC White Indians Inwil-Baar.

Weitere Auskünfte: Gemeindepräsident Walter Lipp, T 041 769 01 20,
walter.lipp@baar.ch

Baar, 14. Juli 2021